

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **70 (1997)**

Heft 7

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Entschuldigt, liebe Militärköchenchefs!

Kpl Urs Vonesch, Präsident des Verbandes Schweizerischer Militärköchenchefs (VSMK), Sektion Zürich, verlangt von mir eine Wiedergutmachung (siehe «Aufgewärmte Suppen schmecken besser» auf Seite 14 in dieser Ausgabe).

Das anscheinende Übel passierte mir vor genau fünf Jahren. Damals traute ich meinen Augen nicht, als der «SonntagsBlick» darüber berichtete, mit Nasi Goreng und Chili con carne (und weiteren 50 Rezepten)



wolle der Verband Schweizerischer Militärköchenchefs *phantasielosen Militärköchen Dampf unter den Töpfen machen*. Dabei liess sich auch Kpl Urs Vonesch zitieren: «Wir wollen etwas frischen Wind in die Militärküchen bringen.»

Inzwischen bin auch ich um einige Jahre reifer geworden. Damals überzeugte mich noch eine bewährte, zeitgemässe, aber trotzdem traditionelle Militärküche.

Vor fünf Jahren konnte ich, obwohl noch aktiv Dienst leistend, nicht abschätzen, dass es in unserer Armee halt doch scheinbar viele «phantasielose Militärköche» (und

somit auch solche verantwortliche Fouriere und Quartiermeister) gegeben haben muss. Anders ist «der frische Wind» nicht zu erklären.

Denn: Im «Der Militärköchenchef» unter «News aus Thun» wurde kürzlich aus dem Schülerdossier das Merkblatt 212.4 «Rezepte für Tag der offenen Türe für Angehörige» abgedruckt: «Menü R 401, Bami Goreng (Indonesien)». Die Zeitschrift «union helvetia» beschreibt das Rezept der Woche: «Neue Wege in der Truppenverpflegung (Teil 2)». Darin werden Kochrezepte beschrieben wie Chili con carne, Cévapcici, Tandoori Chicken, Orangenreis und Kofta.

Dass ich mich nun tatsächlich total auf dem Holzweg befand, bestätigte mir ebenso die letzte Ausgabe der Zeitschrift des Bundesamtes für Logistiktruppen «LOGiCO». Darin empfiehlt Küchenchef BALOGiNO «Chicken sweet and sour».

Damit sollten genügend Beweise vorhanden sein. Sie, Herr Vonesch, waren tatsächlich schon vor fünf Jahren auf dem richtigen Weg - ich, wie viele andere Fouriere und Militärköche, aber phantasielos. Das soll sich wenigstens bei mir ändern. Phantasiebegabt werde ich mir im Urlaub am Indischen Ozean ein gemütliches Beizli aufsuchen und «Röschi mit einer Schweinsbratwurst» oder ein traumhaftes «Züri-Geschnetzeltes» erlauben. Dagegen gibt's dann während des Herbsturlaubs in den Schweizer Bergen ein pikantes Bami Goreng oder Cévapcici. Was hat unsere Mutter uns schon früher gesagt: «Essen ist Kultur!» Und Kultur gibt's auf der ganzen Welt! Meinrad A. Schuler

Der Countdown läuft...

... 4

HEUTE 40 Seiten

Gastroführer

-r. Der Schweizer Militär-Gastroführer 1996/1997 ist nun vollständig und wird demnächst ausgeliefert (beachten Sie dazu die nächste Ausgabe von «Der Fourier»). Inzwischen haben sich verschiedene militärfreundliche Restaurants und Hotels in Inseraten bemerkbar gemacht, die jeweils bei uns als Betriebe mit fünf Sternen klassiert worden sind!

Rubriken

Impressum	2
Persönlich	2
Hellgrüne Reportage	5
Leserreise	9
Im Blickpunkt	11
Leser schreiben	14
Literatur	15
In Kürze	16
Sicherheitspolitik	18
Medium	20
Aus dem Zentralvorstand	22
Zivilschutz	25
Aus dem BALOG	27
Kalender	28
Sektionsnachrichten	29
«Foursoft»	29
SFV und Sektionen	38
Einkaufsführer	40